

Beschluss (gegen die Stimmen von FDP – BAYERNPARTEI und
ÖDP/FREIE WÄHLER):

1. Der Stadtrat stimmt der Einrichtung der aus den Anlagen ersichtlichen Verwaltungsbeiratsgebiete und den entsprechenden namentlichen Benennungen zu; die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses:
 - 1.1. für die allgemeinen Aufgabenbereiche (Anlage 1),
mit folgender Änderung in Anlage 1, allgemeine Aufgabenbereiche:
Als Verwaltungsbeirat im Kulturreferat, Münchner Stadtmuseum, Jüdisches Museum, Museum Villa Stuck, Galerie im Lenbachhaus, Valentin-Karlstadt-Museum, NS-Dokumentationszentrum wird Herr Stadtrat Dr. Florian Roth benannt.
 - 1.2. für die Schulgebäude (Anlage 4),
mit folgender Änderung in Anlage 4, Schulgebäude:
Als Verwaltungsbeirat des Städt. Theodolinden-Gymnasium, Am Staudengarten 2 wird Herr Stadtrat Dr. Florian Roth benannt.
 - 1.3. der Heimbeiräte für die städtischen Kinder- und Freizeitstätten (Anlage 3)
sowie
 - 1.4. für die Berufsschulbeiräte (Anlage 2).
2. Ändern sich die Stärkeverhältnisse der Fraktionen im Stadtrat oder fallen Verwaltungsbeiratsgebiete weg, findet keine Neuberechnung statt. Eine Abberufung und Neubesetzung von Stadtratsmitgliedern durch den Stadtrat ist jederzeit möglich.

3. Sollte während dieser Amtsperiode ein neues Verwaltungsbeiratsgebiet geschaffen werden, ist eine Neuberechnung aufgrund des dann geltenden Stärkeverhältnisses vorzunehmen. Das neue Verwaltungsbeiratsgebiet fällt dann der Fraktion zu, die aufgrund der Neuberechnung ein weiteres bzw. erstmals ein Verwaltungsbeiratsgebiet erhält.

4. Für den gemeinsamen Berufsschulbeirat wird als Vorsitzende Frau 3. Bürgermeisterin Verena Dietl bestellt.